

V2 6.5.2020

Antikörper-Bestimmungen bei Vd.a. SARS-CoV-2 Infektion / COVID-19 – was es zu beachten gilt

Das Zentrum für Labormedizin hat für den Antikörper-Nachweis (Serologie) bei Vd.a. SARS-CoV-2 Infektion bzw. COVID-19 verschiedene Testverfahren gegen verschiedene Virusantigene überprüft und verlässliche Verfahren eingeführt.

- Es stehen automatisierte Verfahren, Batchverfahren und sog. Schnellteste zur Verfügung.
- Ist eine schnelle Information gewünscht, bieten sich ein (qualitativ verifizierter) Schnelltest an.
- Für spezifische epidemiologische Fragen zur Antikörpertestung wenden Sie sich bitte telefonisch an uns.

Bei der Verwendung der Assays sind folgende **Limitationen** zu beachten:

- Die Vermutung, dass eine belastbare Immunität entsteht, ist plausibel, bisher aber nicht definitiv gesichert.
- Negative serologische Testresultate schliessen - insbesondere akute - Infektionen nicht sicher aus.
- IgM werden wohl nicht immer gebildet, IgG häufig parallel zu IgM; die Bedeutung von IgA ist aktuell unklar.
- **Eine hohe Sensitivität der Assays (> 95%) ist erst ca. 2 Wochen nach erfolgter Infektion anzunehmen.**
- (Falsch) positive Resultate durch Kreuzreaktionen mit anderen, endemischen Corona-Viren sind möglich.

Das bedeutet: Serologien können aktuell nicht zum Infektionsnachweis verwendet werden! Verwenden Sie hierfür bitte die PCR aus einem Nasopharyngeal-Abstrich!

Momentan führen wir in Zusammenarbeit mit dem Kantonsarztamt des Kantons St. Gallen epidemiologische Studien durch, um aktiv zum Verständnis der Bedeutung der Serologie bei SARS-CoV-2 Infektion beizutragen. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie hierzu Fragen haben.

Bitte informieren Sie Ihre Patienten/innen auch, dass die Untersuchung auf anti-SARS-CoV-2 Antikörper bislang nicht Teil der Analysenliste ist und daher von den Krankenkassen möglicherweise nicht übernommen werden. Wir verrechnen die Untersuchungen, in Anlehnung an andere, vergleichbare Virusserologien, wie folgt:

- anti-SARS-CoV2 IgG (quantitativ) = 42 TP/Fr.
- anti-SARS-CoV2 IgA (quantitativ) = 42 TP/Fr.
- anti-SARS-CoV2 Schnelltest (IgG und IgM, separat, qualitativ) = 33 TP/Fr. gesamt, nicht kumulierbar

Die SARS-CoV-2 Pandemie ist immer noch und weiterhin in Entwicklung. Das ZLM monitoriert die Situation im Rahmen SARS-CoV-2 Pandemie regelmässig, auch im Hinblick auf neueste diagnostische und klinische Daten. Sollten sich neue Erkenntnisse ergeben, so werden wir uns erneut und unverzüglich wieder an Sie wenden!

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Prof. Dr. med. Wolfgang Korte
Chefarzt und CEO



PD Dr. Oliver Nolte
Bereichsleiter Mikrobiologie



Dr. Regine Garcia Boy
Abteilungsleiterin Immunologie

Kommerzielle Produkte oder Dienstleistungen von Drittanbietern, die nicht vom ZLM selber generiert werden (z.B. Verbrauchsmaterialien oder als «nicht im akkreditierten Bereich» gekennzeichnete Untersuchungsverfahren, siehe auch Vademecum <https://zmsg.ch>) unterliegen nicht der Akkreditierung des ZLM (STS 155). Bei diesbezüglichen Unklarheiten erhalten Sie Auskunft unter T +41 58 580 92 00.

Zentrum für Labormedizin

Frohbergstrasse 3, Postfach 1217, 9001 St. Gallen
T +41 58 580 92 00, F +41 71 494 39 00, info@zmsg.ch
www.zmsg.ch



akkreditiert nach ISO/IEC17025 (STS 155)

KCHI Klinische Chemie, Hämatologie und Immunologie
HM Humanmedizinische Mikrobiologie
VD Veterinärdiagnostik